

[DOWNLOAD] Die Heilerin: Roman (Fantasy. Bastei Lbbe Taschenbcher)

## Die Heilerin: Roman (Fantasy. Bastei Lbbe Taschenbcher)

Von Janice Hardy

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #306911 in eBooksVerffentlicht am: 2010-07-24Erscheinungsdatum: 2010-07-24File Name: B004ROTJPC | File size: 40.Mb

**Von Janice Hardy : Die Heilerin: Roman (Fantasy. Bastei Lbbe Taschenbcher)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Heilerin: Roman (Fantasy. Bastei Lbbe Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Feinfhlig und spannendVon Die BuchrebellinMit dem ersten Band ihrer "Healing Wars" Trilogie ist Janice Hardy ein kleines Kunststck gelungen. Sie hat es geschafft einen Fantasyroman zu schreiben, der nicht mal 300 Seiten hat. Im Fantasy-Genre oder auch bei historischen Romanen scheint es unmglich zu sein einen Roman unter der 600 Seiten

Grenze zu schreiben und ich bin ehrlich, ich hatte auch Bedenken, ob es überhaupt funktioniert auf so wenigen Seiten eine fremde Welt zu entwerfen und dabei weder Figuren oder Handlung zu vernachlässigen. Ich dachte auch erst "Die Heilerin" wäre Opfer der deutschen Verlagsuntugend "wir teilen das Ding einfach in 50 Bände" geworden, aber auch dies ist nicht der Fall. Stattdessen bekommen wir eine sehr spannende, wohldurchdachte Geschichte geliefert. Manchmal hätten vielleicht einige Nebenfiguren lieber besser beschrieben werden können, aber das ist doch ein kleines Manko im Vergleich zum sehr überzeugenden Rest. Gerade beim Beschreiben von Nyas Gefühlswelt gelingt es Hardy mit wenigen Worten zu verdeutlichen in welcher Zwickmühle sich Nya befindet. Sie möchte so sein, wie alle anderen Heiler, aber aufgrund ihrer Gabe ist es ihr einfach nicht möglich. Dabei gibt es einige sehr berührende Szenen, in denen Nya beginnt an ihrem Anderssein zu verzweifeln. Gut gefallen haben mir auch Nyas Freunde, die sie teilweise erst im Laufe des Romans kennenlernt, die aber für sie einstehen, was im Vergleich zur Korruption auf den Inseln und in der Gilde der Heiler besonders hervorsteicht. Nyas Gabe lässt sie gleichzeitig zum Staatsfeind Nr. 1 als auch zur begehrtesten Person der Insel werden. Viele Enttäuschungen muss sie überstehen, um zu lernen, wer Freund und wer Feind ist. Gerade in Bezug auf die Beschreibung der Heilungen ist Janice Hardy nicht gerade zimperlich, weswegen der Roman letztlich dusterer ist, als Klappentext und Cover vermuten lassen. Wie Nya Menschen heilt, diese Schmerzen erlebt und schließlich auch weitergibt ist zuerst plastisch beschrieben. Lange bleibt auch im Unklaren, was genau hinter den Mauern der Gilde vor sich geht. Dabei gelingt es Janice Hardy einige verblüffende Wendungen einzufügen, aber trotzdem bleiben die Beziehungen und besonders die Darstellung von inneren Konflikten die große Stärke der Autorin. Der Roman endet an einem gut platzierten Punkt, aber trotzdem ist es schon, dass der zweite Band bereits im Herbst erscheint. Wenn es ginge, würde ich 4 1/2 Sterne vergeben. 8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. beim Stern entdeckt Von Lyndia Die Heilerin habe ich durch Zufall im Buchladen gefunden und zu Hause gleich durchgelesen. Abgesehen vom wirklich schönen Cover (das Auge kauft quasi mit... :) ) war ich auch vom Inhalt positiv überrascht: Die Schwestern Nya und Tali leben in Geveg, einem Inselreich das noch in den Nachkriegswirren feststeckt. Beide verfügen über Heilerpotential und die jüngere Tali schafft es in die örtliche Heiler Gilde aufgenommen zu werden. Nyas Heilergabe ist hingegen ungewöhnlich und aus Angst versteckt sie sich. Dann erreichen Nachrichten das Land, dass der Herzog nach Geveg auch ein anderes Gebiet erobern möchte und Flüchtlinge berschwemmen die Inseln. Und plötzlich verschwinden auch einige Gildenschüler und Nya muss handeln. So viel nur zum groben Inhalt (kein Spoiler, aber ich fand den Klappentext -mal wieder- nicht so erfüllend) positiv an dem Buch ist definitiv die Idee, die Umsetzung, die Charaktere und die Beschreibung der Nachkriegswirren, daher die hohe Punktzahl negativ kann ich nur anbringen, dass ich bei einigen Charakteren (gerade den "Bosen") gerne ein bisschen mehr Beschreibung/Hintergrundwissen gehabt hätte. Da ich allerdings nicht mit 4,5 Punkten bewerten kann, volle Punktzahl. Fazit: es hat mich gefesselt, positiv überrascht und ich freue mich auf die Fortsetzung(en). 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Flott und interessant Von Kern Worum es in dem Buch geht bzw. eine Kurzzusammenfassung schreiben ist unnötig, das haben meine Vorredner schon erledigt. Was ich zu dem Buch sagen möchte, dass es mich positiv überrascht hat. Meine ersten Gedanken waren etwas von Vorurteilen geleitet. Man kennt ja schon einiges im Fantasy-Bereich. Geschichten von Drachen, Zauberei, Hexen, usw.... naja, aber Heiler? Ich konnte mir da wirklich als ich das Buch bemerkt habe keinen wirklichen Reim drauf machen. Und dann habe ich ein wenig gelesen und wurde regelrecht mitgerissen von den verrückten und faszinierenden Ideen, was man alles aus dem "Heilungspotential" rausholen kann. Ich muss gestehen, meine Vorurteile sind absolut unbegründet gewesen und kann jedem der das Buch auch wegen des Titels oder weil er mit "Heilen" (im Gegensatz zu leuchtender Knall-bumm-Magie (die man in dem Buch sogar hier und da auch finden kann ;)) und jeder Menge Drachen und Hexen) vielleicht etwas Nebenschliches oder Langweiliges verbindet, dieses Buch nur vorerst ans Herz legen. Es macht wirklich Spaß und wird wirklich nicht langweilig. Gut vielleicht hätte man sich hier und da ein wenig mehr Tiefe gewünscht, aber auf der anderen Seite hätte die zusätzliche Tiefe vielleicht die rasante Achterbahnfahrt auch ins Stocken gebracht. Denn die Ich-Perspektive und selbst die niedergeschriebenen Gedankensprünge (welche man teilweise im selben Moment bekommt, und dann leicht schmunzeln muss, weil man sie dort schon stehen sieht) lockern sehr auf und ziehen einen ständig vorwärts und man bleibt "im Flu" der gegen Ende hin immer "reiender" wird. Fazit: Top, nichts auszusetzen und als Lektüre mit Spannung, Witz, Drama und Fantasy für zwischendurch sehr zu empfehlen.

Kurzbeschreibung Auf den Inseln von Geveg gibt es Heiler mit einer besonderen Gabe. Sie können den Schmerz anderer Menschen in sich aufnehmen und ihn in ein seltenes Metall ableiten. Aus diesem Stoff werden wertvolle Waffen geschmiedet. Auch das Mädchen Nya ist eine Heilerin. Aber Nya ist anders. Sie kann jemandem die Schmerzen nehmen und diese an andere Menschen weitergeben. Ein verbotenes Talent, das sie zu einer Ausgestoßenen macht - und zu einer Gefahr im Krieg der Heiler. Kurzbeschreibung Auf den Inseln von Geveg gibt es Heiler mit einer besonderen Gabe. Sie können den Schmerz anderer Menschen in sich aufnehmen und ihn in ein seltenes Metall ableiten. Aus diesem Stoff werden wertvolle Waffen geschmiedet. Auch das Mädchen Nya ist eine Heilerin. Aber Nya ist anders. Sie kann jemandem die Schmerzen nehmen und diese an andere Menschen weitergeben. Ein verbotenes Talent, das sie zu

einer Ausgestoenen macht - und zu einer Gefahr im Krieg der Heiler.